



DIE BILDENDEN KÜNSTE
 WIENER MONATSHEFTE
 3. Jahrgang

Inhalt von Heft 9/10:
Georg Ehrlichs Lithographie: Hiob.
 Von E. Tieke-Conrat (2 Abbildungen).
Französische Bilder u. Zeichnungen in der Sammlung Eigler.
 Von Hans Tieke (16 Abbildungen).
August Gaul. Von Karl Ginhart (2 Abbild.).
Die Handzeichnung.
 Von Otto Benesch (9 Abbildungen).
 u. a. m.

KUNSTVERLAG ANTON SCHROLL & CO G.M.B.H. IN WIEN

Verlag der Kunsthandlung
S. A. C. Prestel,
 Frankfurt a. M.,
 Buchgasse 11a

Adolf von Hildebrand
 †

Bildnisplaketten und Kleinplastik
 Reich illust. Katalog M. 8.— (mit 35%)

Zeichnungen eines Kindes
 Mit Begleitwort von
 Adolf von Hildebrand
 M. 12.50 (mit 35%).

== Wieder lieferbar! ==

**Paul Langenscheidt
 Mutter, hilf mir!**

Z Roman. 24.—27. Tausend.

Geb. M. 19.— ord., M. 12.65 bar, 11/10 = M. 126.50
 Geb. M. 24.— ord., M. 16.— bar, 11/10 = M. 163.35

Berliner Neueste Nachrichten: Noch niemals ist uns der Dichter so reif, so abgeklärt erschienen wie in „Mutter, hilf mir!“, diesem Roman, der in aller Eltern, vor allem in jeder Mutter Hand gehört. Denn was uns da erzählt wird, ist das Leben von Tausenden und Abertausenden hoffnungsvollen Knaben, die Jahr für Jahr an der Schuld ihrer Eltern, die doch das Beste gewollt, zugrunde gehen. Das ist die große ethische Lehre dieser Dichtung, aus der wir alle lernen können.

**Paul Langenscheidt
 Taumel**

Z Roman. 30.—33. Tausend.

Geb. M. 23.— ord., M. 15.35 bar, 11/10 = M. 153.50
 Geb. M. 28.— ord., M. 18.70 bar, 11/10 = M. 190.35

Hamburger Fremdenblatt: In der Flut von Romanen bedeutet das Werk einen hochragenden Gipfel, einen Genuß von nachhaltiger Wirkung. „Taumel“, diese Meisterschilderung einer Eheirrung, weist alle die Vorzüge auf, die Paul Langenscheidt in die erste Reihe der zeitgenössischen Schriftsteller gestellt haben.

**Paul Langenscheidt
 Du bist mein**

Z Roman. 61.—65. Tausend.

Geb. M. 15.— ord., M. 10.— bar, 11/10 = M. 100.—
 Geb. M. 20.— ord., M. 13.35 bar, 11/10 = M. 136.85

Hamburger Nachrichten: Ein neuer Langenscheidt — eine neue Freude für die literarische Welt! Die Frauen werden dies Buch der Liebe mit tiefer Rührung lesen — viele, viele Männer Einkehr in sich halten. Wir aber gestehen es gern: Seit langem haben wir kein Werk gelesen, das uns so stark gepackt, uns so in tiefster Seele erschüttert hätte.

Dr. P. Langenscheidt, Verlag
 Berlin W. 15, Schlüterstraße 41